

B 1.1 BDKJ Vorstand

Antragsteller*in: BDKJ-Vorstand

Berichtstext

Aktuelle Situation BDKJ-Diözesanvorstand (DK)

Noch immer sind die Stellen der ehrenamtlichen Diözesanvorstände vakant. Seit nun zwei Jahren besteht der Vorstand somit aus den drei verbliebenen Hauptamtlichen.

Neben den jährlich wiederkehrenden Aufgaben, nahm in diesem Jahr der Organisationsentwicklungsprozess des BJA/BDKJ einen großen Platz ein. Im Spiegel des Sparkurses und der immer mehr zurückgehenden Kirchensteuermittel, sowie der fehlenden Ehrenamtlichen an unterschiedlichen Stellen und der immer schwerer zu besetzenden Stellen, ist es uns ein Anliegen, die Jugendarbeit im Bistum zukunftsfähig aufzustellen, um durch die aufkommenden Prozesse gut gerüstet hindurchsegeln zu können. Dabei ging es um unterschiedliche Fragestellungen wie der Zukunftsfähigkeit der Personalunion, Stellenentwicklung und Einsparpotentiale. Unterm Strich können wir sagen, dass wir, zusammen mit der Dezernatsleitung, einen, unserer Meinung nach, guten Weg gefunden haben. Dieser liegt nun der Bistumsleitung zur Prüfung vor und wird auf dieser Versammlung in einem eigenen Informationsteil vorgestellt.

Große Punkte, an denen wir arbeiten und die langsam vorwärts gehen, sind die Fragen nach Versicherungsschutz, Datenschutz, unsere BDKJ-Satzung, Umgang mit rechtspopulistischen Strömungen, Ablehnung von Kirche in Politik und Gesellschaft, Werben für Verbandsthemen, Aktualisierung der Zuschussrichtlinien, Vernetzung in die Politik von Hessen und RLP und Steigerung der Landeszuschüsse, Präventions- und Interventionsfälle, etc. (nähere Infos in den jeweiligen Berichtsteilen).

Zum Thema Versicherungen: Schon hier sei erwähnt, dass es vermutlich mit der Versammlung eine Lösung geben wird, die zum 01.01.2026 greifen wird. Es gibt also erfreulicherweise auch einmal gute Neuigkeiten zu diesem Thema.

Aufgrund der Personalfluktuation durch Weiterentwicklungen ins Bistum und Elternzeiten ist es eine große Herausforderung, alle Stellen zeitnah zu besetzen und führt u.a. zu einem erheblichen Arbeitsaufwand des Vorstandes. Wir freuen uns aber, dass wir immer wieder Personen finden, die gerne bei Kirche arbeiten wollen.

Positiv sehen wir, dass wir zurzeit eine sehr gute Stellung im Bistum haben und der gute Draht zur gesamten Bistumsleitung auch weiterhin besteht.